

Stellenausschreibung Leopold Museum Privatstiftung (LMPS) Provenienzforschung

Die LMPS sucht zum baldigen Eintritt und auf die Dauer von zwei Jahren (mit Option auf Verlängerung) eine/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (w/m/d) für die Provenienzforschung.

Ihre Aufgaben:

- Erschließen, Erforschen und Dokumentieren der Provenienzen der Sammlungsbestände der Leopold Museum Privatstiftung nach wissenschaftlichen Forschungs- und Dokumentationsstandards in enger Abstimmung mit der Leitung der Kommission für Provenienzforschung im Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport.
- Erstellung von Dossiers bzw. Sachverhaltsdarstellungen zur Vorlage der Forschungsergebnisse zu einzelnen Objekten bzw. Objektgruppen vor den Kunstrückgabebeirat
- Verfassen von Beiträgen für das Lexikon der Österreichischen Provenienzforschung (LÖPF) und anderen laufenden Publikationen der Kommission für Provenienzforschung

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium der Geschichte, Kunstgeschichte oder einer anderen geistes- und/oder sozialwissenschaftlichen Fachrichtung (mind. Master/Magister, bevorzugt Promotion)
- Sehr gute Kenntnisse der (österreichischen) Kunst ab dem 19. Jahrhundert sowie der Moderne
- Mehrjährige Berufserfahrung aus dem Bereich Provenienzforschung sowie Erfahrung im wissenschaftlichen Arbeiten und Schreiben
- Kenntnisse im Bereich der musealen Dokumentation sowie sicherer Umgang mit den relevanten Quellen und Datenbanken
- Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung von Projekten
- Ausgezeichnete Deutschkenntnisse und sehr gute Englischkenntnisse
- Hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit sowie Selbstständigkeit, Genauigkeit und ein sicheres und vermittelndes Auftreten
- Sensibilität für die politische und historische Bedeutung der Provenienzforschung
- Bereitschaft, die neuesten Entwicklungen auf dem Gebiet der Provenienzforschung zu verfolgen und regelmäßig an Fachtagungen teilzunehmen

Wir bieten Ihnen:

- die Möglichkeit, die Provenienzforschung in der LMPS selbstständig fortzusetzen und weiter zu entwickeln sowie das Museum auf diesem Feld zu repräsentieren
- eine Vergütung, die sich an Qualifikation und Erfahrung orientiert und der Entlohnungsgruppe 1a des Kollektivvertrages des KHM-Museumsverbands entspricht, mind. jedoch € 2.926,07 brutto monatlich.

Weiterführende Informationen über das Leopold Museum stehen unter <http://www.leopoldmuseum.org> zur Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung samt Unterlagen in Kopie sind schriftlich mit dem Zusatz „vertraulich“ bis spätestens 12.8.2020 an die Leopold Museum-Privatstiftung, z.H. Doris Molitor, Museumsplatz 1, 1070 Wien oder per E-Mail an doris.molitor@leopoldmuseum.org zu richten.